

Zeitschrift: Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum
Herausgeber: Bernisches Historisches Museum
Band: - (2001)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Glanzlichter aus dem Bernischen Historischen Museum

- 1 Felix Müller: Das keltische Schatzkästlein. Schmuck als Zier und Zeichen. Bern/Zürich 1999.
- 2 Vera Heuberger, mit Beiträgen von Anne Wanner-JeanRichard und Manuel Kehrli (Text), Stefan Rebsamen (Bild): Bilderwelt des Himmelbetts. Gestickte Bettbordüren der Spätrenaissance. Bern/Zürich 2000.
- 3 Quirinus Reichen und Karen Christie: Das Schnittmusterbuch von Salomon Erb. «Livre des Chefs d'Oeuvre de la Maîtrise des Tailleurs de Berne, 1730». Bern/Zürich 2000.
- 4 Anna Rapp Buri und Monica Stucky-Schürer (Text), Stefan Rebsamen (Bild): Leben und Tod des heiligen Vinzenz. Vier Chorbehänge von 1515 aus dem Berner Münster. Bern/Zürich 2000.
- 5 Daniel Schmutz und Martin Lory, mit Fotografien von Stefan Rebsamen: Geld – Preise – Löhne. Ein Streifzug durch die Berner Wirtschaftsgeschichte. Bern/Zürich 2001.
- 6 Annemarie Stauffer, mit Fotografien von Stefan Rebsamen: Himmel und Hölle in Gold und Seide. Der «Goldene Ornat» des Aymon de Montfalcon aus der Kathedrale von Lausanne. Bern/Zürich 2001.
Annemarie Stauffer, avec des photographies de Stefan Rebsamen: D'or et de soie ou les voies du salut. Les ornements sacerdotaux d'Aymon de Montfalcon, évêque de Lausanne (Reflets des collections du Musée d'Histoire de Berne). Berne/Zürich 2001.
- 7 Thomas Psota, mit Fotografien von Stefan Rebsamen: Grabschätze aus Ägypten. Gaben für die Reise ins Jenseits. Bern/Zürich 2001.
- 8 Geneviève Lüscher, mit Fotografien von Stefan Rebsamen: Die Hydria von Grächwil. Ein griechisches Prunkgefäß aus Tarent. Bern/Zürich 2001.

Schriftenreihe des Bernischen Historischen Museums

- 1 Balázs Kapossy und Tünde Maradi: Freiheit, Einheit und Staatsgewalt auf Münzen und Medaillen. Sammlung Herman Gyllenhaal. Bern 1998.
- 2 Felix Müller (Hrsg.): Münsingen-Rain, ein Markstein der keltischen Archäologie. Funde, Befunde und Methoden im Vergleich. Akten Internationales Kolloquium «Das keltische Gräberfeld von Münsingen-Rain 1906–1996», Münsingen/Bern, 9.–12. Oktober 1996. Bern 1998.
- 3 Brigitte Bachmann-Geiser: Europäische Musikinstrumente im Bernischen Historischen Museum. Die Sammlung als Spiegel bernischer Musikkultur. Unter Mitarbeit von Werner Aeschbacher, Karl Burri, Alain Girard, Jörg Gobeli, Hans Gugger, Raymond Meylan, François Seydoux, Beat Wolf. Fotografie: Stefan Rebsamen. Bern 2001.

Bernisches Historisches Museum Helvetiaplatz 5, Postfach, CH-3000 Bern 6

Telefon +41 31 350 77 11, Fax +41 31 350 77 99, Anmeldung für Führungen: Telefon +41 31 350 77 33

E-Mail info@bhm.ch, Internet www.bhm.ch

Stiftung Schloss Oberhofen Postfach 26, CH-3653 Oberhofen am Thunersee

Telefon +41 33 243 12 35 und +41 33 243 12 55, Fax +41 33 243 35 61

Verein zur Förderung des Bernischen Historischen Museums

c/o Bernisches Historisches Museum, Helvetiaplatz 5, Postfach, CH-3000 Bern 6

Telefon +41 31 350 77 11, Fax +41 31 350 77 99

Das Bernische Historische Museum ist eine Stiftung.

Stiftungsträger sind Kanton, Stadt und Burgergemeinde Bern,

unterstützt von der Regionalen Kulturkonferenz RKK Bern.